

Sitzungsvorlage

Beratungsfolge

Sitzungsdatum

1.	Kenntnisgabe	Sozial- und Seniorenausschuss	öffentlich	15.02.2017
----	--------------	-------------------------------	------------	------------

Veranstaltung "Seniorenwoche 2016"

Der Sozial- und Seniorenausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

A 14 - Rechnungsprüfungsamt <input checked="" type="checkbox"/> Gesehen <input type="checkbox"/> Vorgeprüft gez. Breuer _____		Datum: 06.02.2017 gez. i.V. Kaever					
1		2		3		4	
<input type="checkbox"/> zugestimmt	<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zugestimmt	<input type="checkbox"/> zur Kenntnis genommen	<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> zurückgestellt
Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis		Abstimmungsergebnis	
<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig		<input type="checkbox"/> einstimmig	
<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja		<input type="checkbox"/> ja	
<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein		<input type="checkbox"/> nein	
<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung		<input type="checkbox"/> Enthaltung	

Sachverhalt:

Der frühere Seniorentag wurde in den letzten zwei Jahren zu einer Seniorenwoche erweitert, um den Informationsfluss zu den Bewohnerinnen und Bewohnern über Angebote und Anbieter im Bereich der Seniorenarbeit zu erweitern. Auf diese Weise kann die Vielfalt der Themen in diesem Bereich noch besser und spezifischer dargestellt werden. Zudem wurde mit der Einführung einer Seniorenwoche darauf Wert gelegt, die Thematik der Seniorenarbeit stärker in das Bewusstsein aller Altersgruppen zu rücken. Dazu wurden nicht nur Informationsbeiträge, sondern auch Praxisbeispiele aus der Seniorenarbeit der Stadt Eschweiler sowie von freien Trägern und Unternehmen in das Programm der Seniorenwoche integriert.

Die Themenschwerpunkte und Aktivitäten in der Seniorenwoche 2016 vom 07.11. bis zum 11.11.2016 waren unter anderem (Anlage 1 / Flyer_Seniorenwoche 2016 Druck):

- ein Spaziergang durch das Quartier zum Themenschwerpunkt Barrierefreiheit,
- Informationen über das Pflegestärkungsgesetzes II (PSGII),
- das 3. Quartiersforum zum Thema „Alternative Wohnformen“ im Alter,
- eine Informationsveranstaltung zur Thema Vorsorge (Vorsorgemappe der StädteRegion Aachen, Notfallkarte) und
- eine Informationsveranstaltung zum Thema „Länger selbstständig / Fit im Alter“ mit praktischen Übungen zur Livekinetik.

Um die Arbeit im Seniorenzentrum einer größeren Öffentlichkeit zugänglich zu machen, wurde zudem ein Tag der offenen Tür angeboten. Am Donnerstag, dem 10.11.2016, öffnete das Städt. Seniorenzentrum im Rahmen des „Tag der offenen Tür - Seniorenarbeit im Dialog“ seine Pforten für Besucher und alle Interessierten, die sich über die Angebote im Städtischen Seniorenzentrum informieren wollten. Beispielsweise der Sozialverband Deutschland e.V., der VdK, der Ambulante Hospizdienst, die Nachbarschaftshilfe, die Alzheimergesellschaft der StädteRegion Aachen e.V., das Kaffeekränzchen (eine private Gruppierung von Senioren, die sich regelmäßig im 14-tägigen Rhythmus zum „Kaffeeklatsch“ im Städtischen Seniorenzentrum trifft; aber auch an der Organisation von Veranstaltungen im Seniorenzentrum beteiligt ist), das Bistro und die Seniorenberatung der Stadt Eschweiler standen den Besucherinnen und Besuchern und Interessierten zu Fragen und zum Informationsaustausch zur Verfügung.

Gerne und dankbar wurde das Angebot zur Information und zum Austausch von den Teilnehmenden angenommen. Viele und mannigfaltige Informationen wurden bei den Veranstaltungen vermittelt und in individuellen Gesprächen, auch nach der Seniorenwoche, ausgetauscht. Andere Themen konnten wiederum nur angerissen werden und wurden mit speziellen Aufgabenschwerpunkten zur Vertiefung, an die Fokusgruppen (themenspezifische Arbeitsgruppen, die sich aus den Quartiers-/Bürgerforen heraus gebildet haben) weitergegeben, wie z.B. das Thema der alternativen Wohnformen, das die Stadtverwaltung ja bereits seit dem ersten Projekt „Innenstadtnahes Wohnen für ältere Mensch“ seit 2014 in die öffentliche Diskussion gebracht hat.

Die hohe Anzahl von Seniorinnen und Senioren in der Seniorenwoche 2016 hat wieder bestätigt, dass für eine zielgruppengerechte Ansprache ein inhaltlich breit gefächertes Programmangebot erforderlich ist.

Das Angebot der Seniorenwoche wurde von vielen BewohnerInnen der Stadt Eschweiler, wie im vergangenen Jahr, gerne wahrgenommen. Durch die Berichterstattung der Presse nach jeder Veranstaltung, konnte die Öffentlichkeitswirkung der Seniorenwoche verstärkt werden.

Finanzielle Auswirkungen:

Alle Veranstaltungen konnten auf Grund des ehrenamtlichen Engagements der Referenten kostenneutral durchgeführt werden.

Personelle Auswirkungen:

keine

Anlagen:

Flyer_Seniorenwoche 2016 Druck

Pressespiegel_08.11.2016

Pressespiegel_11.11.2016

Pressespiegel_14.11.2016

Pressespiegel_16.11.2016